

Protokoll der Fangremiumssitzung des VfL Bochum 1848

Freitag, 20.07.2018 um 17:00 Uhr

Bei Fanclubvertreterversammlungen wird der Mitteilungsblock des Fangremiums fester Bestandteil sein.

Teilnehmer:

Kai von der Eltz-Zühlke, Michael Kretschmann, Oliver Drohn, Nicole van Wickeren, Matthias Schneider, Ralf Zänger, Martin Volpers, Dirk Michalowski, Christopher Lang

Entschuldigt: Florian Kovatsch und Jürgen König

Fanbeauftragter

Neu in der Runde wurde Christopher Lang als zweiter hauptamtlicher Fanbeauftragter des Vereins vorgestellt. Nach den Regularien der Deutschen Fußball Liga (DFL) müssen zukünftig zwei Fanbeauftragte bei einem Zweitligisten beschäftigt sein. Christopher war bereits seit 18 Monaten als Volunteer beim VfL Bochum 1848 tätig und ist daher mit einigen Strukturen im Verein vertraut. Dirk Michalowski freut sich sehr auf die Zusammenarbeit und dass die Fanbetreuung eine große Unterstützung erhält.

Am Arbeitskreis Club-Fan-Dialog, der von der DFL ausgerichtet wird, nehmen regelmäßig Dirk Michalowski und Kai von der Eltz-Zühlke teil und bringen Positionen aus Sicht des Fangremiums dort aktiv mit ein. Beide berichteten, dass der Arbeitskreis das Ziel verfolgt, die Kommunikation zwischen Vereinen und Fans zu verbessern. Mit seiner Fan-Kommunikationsstruktur ist der VfL dort im Vergleich zu vielen anderen Vereinen gut aufgestellt.

Resümee und Ausblick der Arbeit des Fangremiums:

- Ausführlich und intensiv tauschte man sich über die bisherige Arbeit des Gremiums in den vergangenen Monaten aus.
- Dabei wurde deutlich, dass das Gremium insgesamt die Stimmungen und Meinungen der Fanszene aufnimmt und in den Verein transportiert. Auch zu fanpolitischen Themen und Problemen innerhalb der Fanszene hat man Stellung bezogen und sich als Ansprechpartner und Vermittler angeboten.
- Dabei verstehen sich die Mitglieder als möglichst neutrale und nicht meinungsmachende Vermittler. Daher ist die Darstellung der Fangremiumsstandpunkte nach außen auch gemeinsam abzustimmen, ohne dass die persönlichen Meinungen dadurch beeinträchtigt werden.
- Das Fangremium sieht sich allerdings nicht als Veranstalter für Fanaktionen, wird solche aber unterstützen und jederzeit dort einwirken, wo es zum Ausgleich innerhalb der Fangemeinde nötig ist. Wünsche und Anregungen von Fans tragen sie dabei an die entsprechenden Stellen – auch in den Verein – weiter.
- Die regelmäßig stattfindenden Sitzungen des Gremiums werden rechtzeitig

gegenüber der Öffentlichkeit kommuniziert, damit Anregungen und Wünsche an das Fangremium herangetragen werden können.

- Informationen und Protokolle des Fangremiums werden auch zukünftig auf der Homepage des Vereins veröffentlicht und nachzulesen sein. Des Weiteren wird das Protokoll zukünftig an alle Mitarbeiter des Vereins gesendet und über Facebook die Veröffentlichung angekündigt.
- Zukünftig werden die Fanbeauftragten regelmäßige Fan-Sprechstunden im Ostkurventreff anbieten. Dort wird dann auch mindestens ein Mitglied des Fangremiums als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Die ersten Termine wurden wie folgt festgelegt:

Mittwoch, 12.09.2018 von 18:00 bis 20:00 Uhr

Mittwoch, 24.10.2018 von 18:00 bis 20:00 Uhr

Mittwoch, 28.11.2018 von 18:00 bis 20:00 Uhr

Die Fansprechstunden finden im Ostkurventreff gegenüber dem Marathontor statt.

- Bisherige persönliche Kontakte sollen noch weiter ausgebaut werden können, durch das Angebot, auf Einladung Fanclubversammlungen zu besuchen.

Situation der Ultragruppierung:

- Eine Rückkehr in die Ostkurve scheint auch weiterhin nicht das kurzfristige Ziel zu sein. In Gesprächen mit dem Fangremium und dem Verein wird auch weiterhin eine langfristige und akzeptable Lösung gearbeitet.
- Kai berichtete von der Initiative "Gemeinsam VfL" Er arbeitet dort in der weiterhin bestehenden und gut funktionierenden Organisationsgruppe mit. Weitere gute Aktionen werden möglich sein und der Informationsfluss zum Fangremium wird durch ihn gewährleistet. Das Ziel ist nicht die Nachahmung von Ultrakultur, sondern möglicherweise eine neue Art von Selbstverständnis der Kurve mit mehr „Eigenverantwortung“ für die Stimmung und Fanszene.

Fanclubvertreterversammlung am 31.07.2018:

Die Geschäftsführer Ilja Kaenzig und Sebastian Schindzielorz werden an der Sitzung teilnehmen und über die Saisonvorbereitung und Zielvorstellungen berichten.

Das Fangremium wird ebenfalls an der Sitzung teilnehmen und einen mündlichen Bericht abgeben.